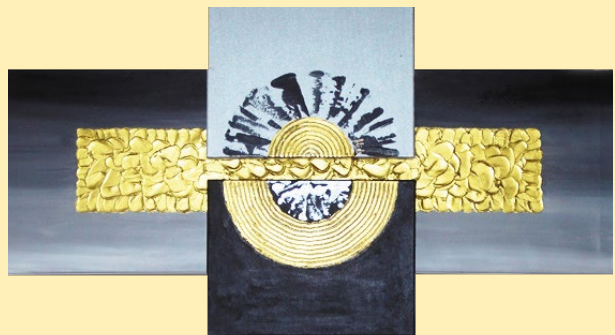




# Plattform >> Verwaiste Eltern <<

Referat für Trauerpastoral

Angebote Juli 2023 bis Dezember 2023



# Liebe Familien!

## Liebe Unterstützer\*innen der Plattform „Verwaiste Eltern“!

Einen geliebten Menschen zu verlieren, ein Kind zu betrauern und die damit einhergehenden Gefühle sind oft nicht in Worte zu fassen. Seit 15 Jahren versuchen wir behutsam unterschiedliche Angebote der Trauerbegleitung in unsere Broschüre aufzunehmen und Unterstützung anzubieten.

Trauer ist eine individuelle Erfahrung, die von Mensch zu Mensch unterschiedlich ist. Trauer will gelebt werden und das Gefühl der Trauer hilft auch, die Verbindung zu dem Verstorbenen zu erhalten. Es gibt keine festgelegte Zeit, in der Sie damit „fertig“ sein sollten. Nehmen Sie sich die Zeit, die Sie brauchen und es darf auch ein Stück Trauer offenbleiben.

Die Trauerangebote, die wir Ihnen vorstellen, umfassen eine große Vielfaltigkeit von Ressourcen. Sie reichen von Vorträgen und Workshops durch erfahrene Fachleute bis hin zu begleitenden Gesprächsgruppen, in denen Sie Menschen finden, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben und Ihnen bei der Bewältigung Ihrer Trauer zur Seite stehen können.

*Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit (Koh 3,1)*

Nehmen Sie sich diese Zeit des Abschieds, die oft mit starken Emotionen verbunden ist. Denn es kann eine Erleichterung sein, diese Gefühle mit anderen teilen zu können. Ich möchte Sie ermutigen und es ist in Ordnung, sich Hilfe zu suchen und Unterstützung anzunehmen.

In Verbundenheit

Ihre



Astrid Panger

Referat für Trauerpastoral / Plattform „Verwaiste Eltern“

### Impressum

Herausgeber: Plattform „Verwaiste Eltern“

Layout und Herstellung: Druck- & Kopiezentrum | Klagenfurt/Wörthersee



## Anmeldemodalitäten

Sie gelten für alle Angebote. Ausgenommen sind jene Angebote, welche den ausgewiesenen Kontakt direkt bei der Veranstaltung angegeben haben.

**Wir bitten Sie, sich bis eine Woche vor der Veranstaltung anzumelden:**

☎ 0676 / 8772 2132,

✉ [astrid.panger@kath-kirche-kaernten.at](mailto:astrid.panger@kath-kirche-kaernten.at)



# Region Klagenfurt

4

## **Trauergruppe für Hinterbliebene nach dem Tod suchtkranker Menschen**

Ist eine Suchterkrankung (Drogen-, Spiel-, Mager-, Alkoholsucht...) offensichtlich, schwanken Angehörige emotional zwischen Retten wollen und Resignation. Konflikte, Aggressionen, Beschuldigungen und Schuldgefühle stehen dann häufig an der Tagesordnung und es kommt zu Kontaktabbrüchen.

Angehörige stehen nach dem Tod ihres geliebten Menschen oft mit ihren Eindrücken und Emotionen allein da. Auch wenn Familie und Freunde zur Seite stehen, kann es sein, dass man sich unverstanden fühlt. Wir laden Sie ein, in einem geschützten Rahmen mit Gleichbetroffenen ins Gespräch zu kommen! In dieser Runde geht es einfach ums Erzählen-dürfen, Zuhören und Sich-verstanden-fühlen. Die Teilnahme ist kostenlos und jederzeit möglich.

**Gesprächsbegleitung:** Mag.<sup>a</sup> Isabella Grote

**Termine:** Donnerstag, 14. September, 12. Oktober, 16. November und 14. Dezember 2023

**Uhrzeit:** 18.30 – 20.30 Uhr

**Ort:** Referat für Trauerpastoral, Plattform „Verwaiste Eltern“, Mariannengasse 4, Klagenfurt/Ws

**Kosten:** freiwillige Spende

## **ZU DIESEN GESPRÄCHSABENDEN SIND ALLE EINGELADEN, DIE UM EINEN MENSCHEN NACH EINER SUCHTERKRANKUNG TRAUERN!**

### **Begleiteter Abend für Betroffene nach Suizid**

Wenn sich ein geliebter Mensch das Leben nimmt, wird dadurch das Leben grundlegend verändert. Nichts bleibt, wie es war. Schuld, Scham, Wut und Ohnmacht machen jeden einzelnen Tag zu einer großen Herausforderung. Zusätzlich geht unsere Gesellschaft immer wieder sehr hart und urteilend mit dem Thema Suizid um. Trauernde erfahren oftmals eher Stigmatisierung, Schuldzuweisung oder Ausgrenzung als Toleranz, Wertfreiheit oder Unterstützung.

Zusammen ist man weniger allein: An den einzelnen begleiteten Abenden können sich betroffene Angehörige miteinander austauschen und in einem geschützten Rahmen ins Gespräch kommen. Einen Teil des Weges gemeinsam zu gehen, mit professioneller Begleitung und Unterstützung, kann neue Perspektiven eröffnen und Kraft für das eigene Leben geben!



**Gesprächsbegleitung:** Mag.<sup>a</sup> Isabella Grote,  
Pfarrer Mag. Johannes Staudacher

**Termine:** Donnerstag, 21. September, 19. Oktober, 23. November und 21. Dezember 2023

**Uhrzeit:** 18.30 – 20.30 Uhr

**Ort:** Diözesanhaus, Tarviser Straße 30, Klagenfurt/Ws

**Kosten:** freiwillige Spende

**ZU DIESEN GESPRÄCHSABENDEN SIND ALLE EINGELADEN, DIE UM EINEN MENSCHEN NACH SUIZID TRAUERN!**

---

### Gesprächsgruppe für trauernde Großeltern

Die Trauer ist der Preis, den wir für die Liebe zahlen. Großeltern lieben beide, das verstorbene Enkelkind und die trauernden Eltern. Hin und her gerissen zwischen dem Gefühl der Trauer, ihrer eigenen Rolle innerhalb der Familie, als Unterstützende der Eltern oder als selbst Betroffene und der Frage, wieviel Trauer sie zeigen oder äußern dürfen, kann zu einer Belastung werden. Die Hilflosigkeit, die sich daraus ergibt, dem eigenen Kind nicht helfen zu können, lastet oft schwer auf ihnen.

**Gesprächsbegleitung:** Elisabeth Gonzi

**Termine:** Mittwoch, 13. September, 25. Oktober und 13. Dezember 2023

**Uhrzeit:** 18.00 – 20.00 Uhr

**Ort:** Plattform "Verwaiste Eltern", Mariannengasse 4, Klagenfurt/Ws

**Kosten:** freiwillige Spende

**Das Angebot richtet sich an:** Großeltern nach einer Verlusterfahrung, auch wenn diese schon länger zurückliegt

---



## Gesprächsgruppe nach einem Sternenkind

Mit dem Tod des eigenen Kindes in der Schwangerschaft, während oder kurz nach der Geburt, verändern sich Träume, Hoffnungen und Erwartungen – für sich als Individuum, für sich als Elternteil, für das Kind. Statt Babygeschrei und Freudentränen sehen sich Betroffene mit tiefer Trauer und innerer Leere konfrontiert. Neben möglichen unterschiedlichen Reaktionen innerhalb der eigenen Partnerschaft können auch die Verhaltensweisen des Umfelds als Belastung empfunden werden.

Der Austausch mit anderen betroffenen Eltern – unter behutsamer Begleitung und Moderation – kann eine Möglichkeit bieten, Verständnis und Stütze zu erfahren sowie mit diesem Verlust leben zu lernen.

**Gesprächsbegleitung:** Mag.<sup>a</sup> Sigrid Pemberger-Mike

**Termine:** Donnerstag, 21. September, jeweils Mittwoch, 11. Oktober, 08. November und Dienstag, 12. Dezember 2023

**Uhrzeit:** 18.30 – 20.30 Uhr

**Ort:** Plattform „Verwaiste Eltern“, Mariannengasse 4, 9020 Klagenfurt/Ws

**Kosten:** freiwillige Spende

**Das Angebot richtet sich an:** Mütter und/oder Väter, deren Kind in der Schwangerschaft, während der Geburt oder kurz danach verstorben ist

## Wenn der Tod am Anfang steht

### Begleitungsangebot für werdende Mütter

Wochen, Monate vergehen, Kontrolltermine werden verantwortungsvoll wahrgenommen, man ist guter Hoffnung. Und dann kommt dieser Tag, dieses Gefühl – Unsicherheit steigt auf und dennoch blitzt Zuversicht durch... Vielleicht drängt sich eine Ahnung auf, beim Blick in das ernste Gesicht des Gynäkologen, bei der Wahrnehmung der aufkommenden Hektik – da stimmt etwas nicht mit dem Baby. Plötzlich steht man als werdende Mutter, als Eltern vor der Entscheidung, bricht man die Schwangerschaft ab oder nicht?

Fällt die Entscheidung der werdenden Eltern, die Schwangerschaft fortzuführen, so ist die medizinische Versorgung gewährleistet. Betroffene Frauen versuchen oft, mit ihren Sorgen, Ängsten und weiteren Gefühlen, wie Schuld und Scham

allein zurecht zu kommen.

Bei Fortführung der Schwangerschaft können Gedanken wie:

- Schaffe ich es, mit dem Wissen, dass mein Kind sterben wird, dass es nicht lebensfähig ist, umzugehen?
- Bin ich stark genug, mich meiner Umwelt zu stellen, die vielleicht meinen/unseren Entschluss nicht nachvollziehen kann?

Die Begleitung kann dafür Raum, Zeit, Sicherheit und Gelegenheit bieten und dabei in der Wiedererlangung und Stärkung des seelischen Gleichgewichts hilfreich sein.

**Gesprächsbegleitung:** Mag.<sup>a</sup> Theresa Steinhuber

**Termin:** auf Anfrage

**Ort:** Plattform „Verwaiste Eltern“, Mariannengasse 4, Klagenfurt/Ws

**Anfrage:** Astrid Panger unter ☎ 0676 / 8772 2132 oder

✉ [astrid.panger@kath-kirche-kaernten.at](mailto:astrid.panger@kath-kirche-kaernten.at)

**Das Angebot der Unterstützung soll Frauen und werdende Eltern auffangen**, sie in der Zeit der bestehenden Schwangerschaft und darüber hinaus begleiten. Durch die Gewährleistung der psychologischen und therapeutischen Begleitung in Verbindung mit Austausch soll die Bindung zum Kind und die Wahrnehmung zum eigenen Körper gefördert werden.

.....

*Du bist wichtig,  
weil du eben DU bist,  
du bist wichtig  
bis zum letzten Augenblick  
deines Lebens.  
(Cicely Saunders)*

## Eltern- Gesprächsgruppe

Nichts ist mehr, wie es war. Der Tod des eigenen Kindes stellt die Welt und den Alltag auf den Kopf. Trauer und Schmerz beherrschen den Alltag, der nun notgedrungen umgestaltet werden muss. Gerade in dieser Zeit ist es wichtig, achtsam mit sich umzugehen. Auch, wenn man manchmal das Gefühl hat, alle anderen trösten zu müssen.

In regelmäßigen Abständen möchten wir Eltern, die um ihr Kind trauern, die Möglichkeit geben, miteinander in Kontakt zu kommen. In einem geschützten, von einer erfahrenen Psychologin geleiteten Rahmen darf erzählt, oder einfach nur geschwiegen, oder dem Schmerz um den Verlust in Worten Ausdruck verliehen werden.

**Gesprächsbegleitung:** MMag.<sup>a</sup> Magdalena Zuber

**Termin:** Dienstag, 12. September, 10. Oktober, 14. November, 12. Dezember 2023

**Uhrzeit:** 16.00 – 18.00 Uhr

**Ort:** Plattform „Verwaiste Eltern“, Mariannengasse 4, Klagenfurt/Ws

**Kosten:** freiwillige Spende

**Das Angebot richtet sich an:** Familien nach dem Verlust ihres Kindes, auch wenn dieser schon länger zurückliegt

## Weiter Leben...

### Gesprächskreis für hinterbliebene Partner\*innen

Der Tod des geliebten Menschen kann plötzlich eintreten oder auch nach einer längeren Krankheit. Zur Trauer gesellt sich ein veränderter Alltag, der großteils allein bewältigt werden sollte.

Auch wenn Familie und Freunde unterstützend zur Seite stehen, so ist die „Stille“ im Haus oder in der Wohnung manchmal unerträglich. Es fehlt der Austausch, die gemeinsamen Aktivitäten und neue Herausforderungen kommen hinzu.

Diese Abende, welche auch einzeln besucht werden können, sollen dem Austausch mit Gleichbetroffenen dienen und auch Möglichkeiten und Strategien aufzeigen, um mit dem Verlust zurechtzukommen.



**Gesprächsbegleitung:** MMag.<sup>a</sup> Irmgard Ebenberger, Melanie Krusch  
**Termine:** Mittwoch, 20. September, 18. Oktober und 22. November 2023  
**Uhrzeit:** 18.00 – 20.00 Uhr  
**Ort:** Referat für Trauerpastoral, Mariannengasse 4, Klagenfurt/Ws  
**Kosten:** freiwillige Spende

---

## Neuerlich in „guter Hoffnung“?

### Folgeschwangerschaft nach einem Sternenkind

Nach dem Verlust eines Kindes kann eine neuerliche Schwangerschaft eine große Herausforderung darstellen. Es braucht oft viel Zeit, Zutrauen in den eigenen Körper, in die eigene Beziehungs- und Bindungsfähigkeit und in die Partnerschaft, um wieder „guter Hoffnung“ zu werden. Frauen berichten von unterschiedlichen, teils stark widersprüchlichen Gefühlen, die mit einer neuerlichen Schwangerschaft einhergehen können.

Freude, Erleichterung, Dankbarkeit stehen häufig im Wechsel mit Trauer über das Verlorene sowie mit ausgeprägten Ängsten, vor dem was kommen mag und Sorgen vor einem neuerlichen Verlust.

**Gesprächsbegleitung:** Mag.<sup>a</sup> Sigrid Pemberger-Mike  
**Termine:** Mittwoch, 15. November 2023 und 17. Jänner 2024  
**Uhrzeit:** 18.30 – 20.30 Uhr  
**Ort:** Plattform „Verwaiste Eltern“, Mariannengasse 4, Klagenfurt/Ws

**Das Angebot richtet sich an:** Mütter und Väter, die nach einem Sternenkind ein weiteres Kind erwarten

---

## Du bist einzigartig

### Andacht für Hinterbliebene nach Suizid

Ein Raum für Trauer, Wut, Suchen, Zweifeln und Hoffen.

Eingeladen sind Familienangehörige, Freunde und Kollegen, die einen Menschen nach Suizid betrauern.

**Termin:** Samstag, 04. November 2023  
**Uhrzeit:** 19.00 Uhr  
**Ort:** Kreuzbergkirche, Volkmannweg 1, Klagenfurt/Ws

---



## „Wo der Tod uns trennt, baut die Liebe eine Brücke!“

### Allerheiligen Gestecke – Zeichen der Liebe

Die Plattform „Verwaiste Eltern“ und das Stadtgartenamt der Stadt Klagenfurt laden betroffene Familien zum Workshop „Grabschmuck für Allerheiligen selbst gestalten“ ein.

Unter fachlicher Anleitung werden wir gemeinsam individuelle Gestecke gestalten. Mitgebrachte Teddybären, Schnuller, Engel für kleine Kinder, aber auch Erinnerungsstücke von größeren Kindern und Jugendlichen können mitgebracht werden, damit diese im Gesteck Platz finden.

**Workshop mit:** Ursula Samitsch, Stadtgartenamt Klagenfurt/Ws

**Termin:** wird rechtzeitig bekannt gegeben

**Uhrzeit:** 18.00 - 20.00 Uhr

**Ort:** Stadtgartenamt, Pulverturmstraße 76, Klagenfurt/Ws

**Kosten:** Materialkosten nach individuellem Verbrauch

**Das Angebot richtet sich an:** Familien nach dem Verlust eines Kindes, auch wenn dieser schon länger zurückliegt

In Kooperation mit dem Stadtgartenamt Klagenfurt/Ws

---

## Andacht für Eltern und Angehörige eines Sternkinde

### Gedenktag für Sternkinder (Pregnancy and Infant Loss Remembrance Day)

Am 15. Oktober ist der Gedenktag für Sternkinder. Wir wollen der Sternchen gedenken und laden Eltern, Angehörige und Freunde zu dieser Andacht am Zentralfriedhof Annabichl (Gemeinschaftsgrab Sternkind) in Klagenfurt ein.

**Termin:** Sonntag, 15. Oktober 2023

**Uhrzeit:** 15.00 Uhr

**Ort:** Zentralfriedhof Annabichl, Gemeinschaftsgrab Sternkind, Flughafenstraße 7, Klagenfurt/Ws

---

## „Deine Trauer ist kostbar“

### Andacht zum Welt-AIDS-Tag

Menschen mit HIV haben bei rechtzeitiger Diagnose und Behandlung eine gute Lebenserwartung, doch soziale Ausgrenzungen erschweren oft den Alltag.

Als Zeichen der Solidarität und großer Wertschätzung, Hinterbliebenen und Freunden gegenüber, laden wir zum gemeinsamen Gedenken herzlich ein.

**Termin:** Freitag, 01. Dezember 2023

**Uhrzeit:** 19.00 Uhr

**Ort:** Kreuzbergkirche, Volkmannweg 1, Klagenfurt/Ws

**Veranstalter:** Referat für Trauerpastoral, Katholisches Familienwerk, Aidshilfe

---

## Trauernde Geschwister

### Was brauchen Geschwisterkinder, wenn ihre Eltern um das verstorbene Kind trauern

Wenn Eltern nach dem Tod ihres Kindes in tiefe Trauer versinken, die Aufrechterhaltung des Alltags zu einer täglichen Herausforderung wird, versuchen Eltern ihr Bestes zu geben. Manchmal gelingt es gut und manchmal merkt man selbst, dass einem die Kraft ausgeht. Die Trauer um das verlorene Kind ist oft so übermächtig, dass es einem nicht oder nur schwer gelingt, den Bedürfnissen der weiteren Kinder nachzukommen.

Ein schlechtes Gewissen kann sich breit machen und manchmal merkt man es gar nicht, weil sich die verbleibenden Kindern so bemühen, dass es den Eltern gut geht.

Wir möchten Sie an diesem Abend unterstützen, Sie stärken und mit Ihnen diese herausfordernde Situation gemeinsam anschauen.

**Gespräch mit:** MMag.<sup>a</sup> Magdalena Zuber

**Termin:** Dienstag, 19. September 2023

**Uhrzeit:** 18.00 Uhr

**Ort:** Plattform „Verwaiste Eltern“, Mariannengasse, Klagenfurt/Ws

**Das Angebot richtet sich an:** Mütter und Väter nach dem Tod ihres Kindes, auch wenn dieser schon länger zurückliegt



## Gesprächskreis für trauernde Menschen

Nach dem Tod eines lieben Menschen steht zu Beginn oft ein hilfreiches Netzwerk von Familie und Freunden unterstützend zur Seite. Wochen und Monate vergehen, der Alltag nimmt wohl oder übel wieder seinen Platz ein und doch gibt es immer wieder Momente, in denen die Trauer ihre Aufmerksamkeit einfordert.

Mit gleichfühlenden Menschen ins Gespräch kommen, erzählen, was gut gelingt und welche Situationen oder Tage schwer und mühsam erscheinen.

Wir laden Sie ein, sich in einem vertrauensvollen Rahmen mit anderen gleichbetroffenen Menschen auszutauschen.

**Gesprächsbegleitung:** Stadtpfarrer Br. Wolfgang Gracher, Inge Happerger und Martin Fischer

**Termine & Uhrzeit:** Dienstag, 26. September 2023, 18.00-20.00 Uhr

Dienstag, 24. Oktober, 28. November 2023, 14.00-16.00 Uhr

**Ort:** Pfarrhof der kath. Pfarre Feldkirchen - Kirchgasse 37, Feldkirchen

**Kosten:** freiwillige Spende

**ZU DIESEN GESPRÄCHSABENDEN SIND ALLE EINGELADEN, DIE UM EINEN GELIEBTEN MENSCHEN TRAUERN!**

---

*Bitte umhülle meinen Schmerz  
und meine hilflose Traurigkeit  
wie ein weiter blauer Mantel  
der mich zärtlich geborgen hält*

*bitte umhülle friedvoll mein Kind  
mit dem Mantel meiner Sehnsucht  
damit ich weiß, es ist gut, alles gut  
gehalten und getröstet, geliebt*

(Friedrich van Scharrel)

## Nähen für Sternenkinder

**Anfängerinnen und  
versierte Näherinnen  
sind herzlich eingeladen**

Kinder, die vor, während oder kurz nach der Geburt versterben, werden liebevoll als Sternenkinder bezeichnet.

Um das Unbegreifliche „begreifbar“ zu machen, wird den Eltern im Krankenhaus die Möglichkeit gegeben, sich von ihrem kleinen Sternenkind zu verabschieden.

Die Einschlagdecke hilft zu begreifen, denn sie gibt dem zarten Kind Stabilität. Sie ist eine Brücke in dem Prozess des Kennenlernens und des Abschiednehmens.

Wir möchten im Rahmen der Nähtage Einschlagdecken für die Kärntner Geburtenstationen anfertigen, Tauf- und Segenskleidchen nähen und Häubchen häkeln. Schneiderinnen stehen den unsicheren Näherinnen gerne als Mentorinnen zur Seite.

Wir freuen uns auf ein gemütliches und kreatives Miteinander!

**Mitzubringen:** Nähmaschine, wenn eine vorhanden ist, Verlängerungskabel/Stromverteiler, Unterspulen, Zwirn, Schere, ... eigene Stoffe können gerne mitgebracht werden. Stoffe mit Rot- oder Violett-Tönen sind nicht geeignet.

**Termine:** Donnerstag, 17. August und 09. November 2023

**Uhrzeit:** 09.00 - 17.00 Uhr - Einstieg jederzeit möglich

**Ort:** die selbstMACHBAR Stoffe, Mode & mehr von und für Selbermacher\*innen, Italienerstraße 13, Villach

**Anmeldung:** bitte bis eine Woche vor dem jeweiligen Termin bei Frau Mirnig unter

☎ 0699 / 1039 2099 oder ✉ christinchen111@gmail.com

---

## Andacht für Eltern und Angehörige eines Sternkinde

**Gedenktag für  
Sternkinder  
(Pregnancy and Infant  
Loss Remembrance Day)**

Am 15. Oktober ist der Gedenktag für Sternkinder. Wir wollen der Sternchen gedenken und laden Eltern, Angehörige und Freunde zu dieser Andacht am Zentralfriedhof (Gemeinschaftsgrab Sternkinde) in Villach ein.

**Termin:** Sonntag, 15. Oktober 2023

**Uhrzeit:** 15.00 Uhr

**Ort:** Zentralfriedhof Villach, Gemeinschaftsgrab Sternkinde, Trattengasse 70, Villach

---

## Geburtstagsmesse für Caprice und Hl. Messe für alle verstorbenen Kinder

Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Eltern, Familienangehörige und Freunde sind herzlich zu dieser Messe eingeladen. Wenn Sie möchten, bringen Sie bitte ein Bild des verstorbenen Kindes mit. Dieses wird im Altarbereich platziert und die Namen der Kinder während der Messe verlesen. Im Anschluss wird zur Agape und zum Austausch eingeladen.

**Musikalische Begleitung:** Chor Allegra

**Termin:** Samstag, 25. November 2023

**Uhrzeit:** 17.00 Uhr

**Ort:** Pfarre Lind ob Velden/Lipa ob Vrbi, Lindnerstraße 2, Velden/Vrba

---

## Der Herr ist mein Hirte

### Hl. Messe für verwaiste Eltern und Angehörige

Zusammenkommen und im Gebet verbunden sein, sowie Halt und Trost als Gemeinschaft erleben. Eingeladen sind Eltern, Geschwister, Großeltern, Angehörige sowie alle, die um einen lieben Verstorbenen trauern.

**Termin:** Samstag, 28. Oktober 2023

**Uhrzeit:** 15.00 Uhr

**Ort:** Pfarrkirche Greifenburg, Pfarrhofgasse 41, Greifenburg

---

## Selig die Trauernden, denn sie werden getröstet werden

### Hl. Messe für verwaiste Eltern und Angehörige

In Gemeinschaft Trost erfahren. Im Gebet und im Gedenken verbunden sein.

Eingeladen sind Eltern, Geschwister, Großeltern, Angehörige sowie alle, die um einen lieben Verstorbenen trauern.

**Termin:** Samstag, 04. November 2023

**Uhrzeit:** 17.00 Uhr

**Ort:** Stadtpfarrkirche Gmünd, Kirchgasse 36, Gmünd

---

*Wenn das Himmlische  
geerdet wird  
und das Irdische gehimmelt,  
dann bist du zugegen,  
dann berühren einander unbekannte Herzen,  
fremde Sprachen werden verstanden,  
Frieden und Versöhnung bringen die Zukunft  
Und entgegen gestreckte Hände bereiten das Fest.*

*Manchmal träume ich einfach vor mich hin  
und weiß tief in mir,  
dass du mit mir träumst.  
Lass mich dabei nicht allein.*

(Petra Maria Burger)

## **Familienfreitag ein Angebot des Landes Kärnten**

Jeden Freitag können sich Eltern, Erziehungsberechtigte und Interessierte online über verschiedene Familien- und Erziehungsthemen informieren und austauschen.

Die Veranstaltungen finden immer um 10 Uhr und um 20 Uhr statt.

---

## **Der Fels in der Brandung Männer im Umgang mit Krisen**

Männer sind stark, halten in Krisensituationen die Familie aufrecht und versuchen alle zu unterstützen. Das benötigt Kraft, Zuversicht und Stärke.

Nur woher nehmen sie diese Kraft und welche Bedürfnisse können auf der Strecke bleiben.

---

**online-Vortrag:** Andreas Kutej, MA  
**Termin:** Freitag, 08. September 2023

---

## **„Empty Net“ Der Weg zurück Von der Familie zur Partnerschaft Was ist - Was bleibt - Was wird**

Kinder werden erwachsen und ziehen aus. Angehörige werden monate- oder jahrelang gepflegt. Die Partnerschaft steht unter dem Eindruck der Kindererziehung oder der herausfordernden Zeiten von Pflege und Fürsorge.

Was bleibt, wenn die Aufgabe von einem Tag auf den anderen wegfällt? Wenn sich die Partnerschaft wieder auf zwei Personen reduziert?

Diesen und anderen Fragen gehen wir nach.

---

**online-Vortrag:** Mag.<sup>a</sup> Sabine Zettinig  
**Termin:** Freitag, 15. September 2023

---



## Geschlossene Gruppe für Angehörige nach einem Suizidversuch eines nahestehenden Menschen

Nach einem Suizidversuch eines nahestehenden Menschen bricht für viele Angehörige eine Welt zusammen. Sie verlieren das Vertrauen an diese Person und an ihre eigene Intuition.

Ziel ist es, dieses verlorengegangene Vertrauen wiederzuerlangen, aus der eigenen Opferrolle auszusteigen und die Verantwortung für das eigene, aber auch für das Leben der anderen Menschen wieder dorthin zu geben, wo sie hingehört. Die geschlossene Gruppe soll einen geschützten Rahmen bieten, in dem einerseits ein geleiteter Austausch zwischen den Betroffenen stattfinden kann und andererseits mittels Übungen und psychologisch fundierten Methoden an der eigenen Sicherheit und Resilienz gearbeitet werden kann.

**online-Begleitung:** Mag.<sup>a</sup> Christiane Eberwein

**Termine:** Dienstag, 17. Oktober, 07. November, 14. November, 28. November und 12. Dezember 2023

**Uhrzeit:** 18.00 - 19.30 Uhr

**Information und Anmeldung:** bei Astrid Panger ☎ 0676 / 8772 2132 oder

✉ [astrid.panger@kath-kirche-kaernten.at](mailto:astrid.panger@kath-kirche-kaernten.at)

Der MS-Teams Link wird nach der Anmeldung zugesendet.

*Einmalig sein  
den ureigenen Platz finden  
den eigenen Standpunkt einnehmen  
Original sein,  
nicht Kopie  
dir genug Zeit lassen  
zum Wachsen und Reifen  
Tag für Tag  
deine Kraft nicht zurücknehmen  
über dich selbst hinauswachsen  
du selbst werden*

Pierre Stutz, [www.pierrestutz.ch](http://www.pierrestutz.ch)



## „Ein Licht geht um die Welt – Worldwide Candle Lighting“

Jedes Jahr am zweiten Sonntag im Dezember gedenken sich vielen Jahren betroffene Familien, die ein Kind verloren haben, rund um die Welt um 19.00 Uhr ihrer Kinder. Während die Kerzen in der einen Zeitzone erlöschen, werden sie in der nächsten entzündet, so dass eine Lichterwelle 24 Stunden die ganze Welt umringt. Wir laden Sie ein, mit uns gemeinsam Ihrer verstorbenen Kinder zu gedenken.

Die Gedenkstunde findet zeitgleich in mehreren Orten in Kärnten statt. Genaue Ortsangabe siehe unter [www.kath-kirche-kaernten.at/verwaiste-eltern](http://www.kath-kirche-kaernten.at/verwaiste-eltern)

**Termin:** Sonntag, 10. Dezember 2023

**Uhrzeit:** 19.00 Uhr

In Kooperation mit dem evangelischen Bildungswerk

---

## Herzliche Einladung zum internationalen Treffen der

## „GROSSELTERN ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE“

Wenn sich verwaiste Großeltern treffen, liegt eine ganz besondere Magie in der Luft, eine Magie, die vieles erträglicher macht, das oft im Alltag und der Gesellschaft stillgeschwiegen wird ...

In diesem Jahr findet das Treffen in Kärnten statt. Betroffene Großeltern reisen aus Deutschland, der Schweiz und aus Österreich an. Es wird gelacht, Raum für die Trauer eingeräumt, ein gemeinsamer Tagesausflug unternommen, über den Verlust, die eventuellen Probleme in der Familie und natürlich auch über die Freuden gesprochen.

Alles darf, nichts muss sein.

Dieses Treffen dient als gegenseitige Stütze, dem Austausch und der Gemeinschaft.

**Termin:** Dienstag, 1. und Mittwoch, 2. August 2023

**Ort:** Griffen

**Anmeldung und Information:** Gonzi Elisabeth, ☎ 0660/615 00 11

**Eine Veranstaltung der Gruppe** „Großeltern zwischen Himmel und Erde“, eine Gruppe verwaister Großeltern auf facebook

---



## Miteinander ins GEH.rede kommen

Gemeinschaft erleben, miteinander unterwegs sein – zu sich, zu Gott, Atem holen, Kraft tanken

**Angebote im Überblick:** [www.kath-kirche-kaernten.at/tourismus](http://www.kath-kirche-kaernten.at/tourismus)

---

## Dein Sternenkind und dein Körper

Schwangerschaft und Geburt führen zu großen Veränderungen im weiblichen Körper. Auch wenn ein Kind vor der Geburt stirbt, haben bei der Mutter körperliche Prozesse stattgefunden, welche sich nach der Geburt zurückbilden müssen. In der Zeit nach der Geburt erfolgt eine enorme körperliche, hormonelle und emotionale Umstellung. Um diese Veränderungen besser verstehen zu können und um etwaige Fragen, welche dich zusätzlich zur Trauer um dein Sternenkind beschäftigen, aus fachlicher Sicht beantworten zu können, finden Hebammensprechstunden in Kleingruppen statt.

**Gespräch mit:** Kristina Buttazoni, MSc

**Termin:** nach Anfrage und Bedarf

**Uhrzeit:** individuell vereinbar

**Ort:** Plattform „Verwaiste Eltern“, Mariannengasse 4, Klagenfurt/Ws

**Kosten pro Sprechstunde:** € 50,- pro Person

**Das Angebot richtet sich an:** Mütter, deren Kind in der Schwangerschaft, während der Geburt oder kurz danach verstorben ist

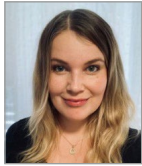
---



**Astrid Panger**

Leiterin der Plattform „Verwaiste Eltern“ und des Referats für Trauerpastoral, Ausbildung in Krisen-, Trauer- und Gruppenbegleitung, zertifizierte Kinder- und Jugendtrauerbegleiterin, Integrative Erwachsenenbildnerin, Referentin in der Erwachsenenbildung, Bibliologin

## Referenten/Referentinnen



**Kristina Buttazoni, MSc**

Klinikhebamme und freiberuflich in der Nachsorge tätig,  
Masterstudium health care & midwifery  
Zertifizierte Trauerbegleiterin



**MMag.ª Irmgard Ebenberger**

Klinische und Gesundheitspsychologin, Pädagogin, selbständig  
als Familiencoach, Family-Support Trainerin, Trauerbegleiterin



**Mag.ª Christiane Eberwein**

Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin  
(Systemische Familientherapie), Hypnotherapeutin, Arbeitspsychologin,  
Trauerbegleiterin, fachliche Leiterin der Plattform „Verwaiste Eltern“



**Elisabeth Gonzi**

Zertifizierte Trauerbegleiterin, betroffene Großmutter.  
Ich bin betroffene Omi und glückliche Großmutter von sieben Enkelkindern. Die Zeit nach dem Tod meines Enkelkindes hat mich vor scheinbar unüberbrückbare Herausforderungen gestellt. Eine Gratwanderung zwischen Hilfestellung für die verwaisten Eltern und das nicht Belasten wollen mit meiner eigenen Trauer. Ich habe für mich Wege gefunden, diesen Spagat zu schaffen, um dieser Herausforderung gerecht zu werden, ohne dabei die eigene Trauer aus den Augen zu verlieren.





**Mag.ª Isabella Grote**

Klinische und Gesundheitspsychologin,  
 Psychosoziale Prozessbegleitung, Diplomierte Mentaltrainerin



**Melanie Krusch**

Dipl. Ehe-, Familie- und Lebensberaterin (i. A.), Dipl. Mentaltrainerin,  
 Dipl. Aromaberaterin



**Andreas Kutej, MA**

Masterstudium Soziale Arbeit, zertifizierter Trauerbegleiter,  
 Lebens- und Sozialberater



**Christine Mirnig**

ehrenamtliche Mitarbeiterin der Plattform „Verwaiste Eltern“,  
 Organisatorin der Nähnachmittage für Einschlagdecken für  
 Sternenkinder in Villach



**Mag.ª Sigrid Pemberger-Mike**

Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin  
 (Verhaltenstherapie), langjährige psycho-onkologische und  
 klinisch-psychologische Tätigkeit, Sterbe- und Trauerbegleitung  
 (u.a. Kärntner Kinder-Krebshilfe, EKH Klagenfurt, Wiener  
 Krebshilfe, St. Anna Kinderspital)



**Pfarrer Mag. Johannes Staudacher**

Theologe, Geistlicher Assistent des Referats für Trauerpastoral,  
 Seelsorger der Diözese Gurk-Klagenfurt mit dem  
 Schwerpunkt Trauerpastoral



**Mag.ª Theresa Steinhuber**

Klinische und Gesundheitspsychologin, Lebens- und Sozialberaterin, Gestaltpädagogin, Doula, zertifizierte Trauerbegleiterin



**Mag. Wolfgang Unterlercher**

Studium der Germanistik, Leiter des katholischen Familienwerkes in der Diözese Gurk-Klagenfurt, Herausgeber von diversen Büchern, Musiker und Lyriker



**Mag.ª Sabine Zettinig**

Klinische und Gesundheitspsychologin, systemische Familienberaterin, Psychosoziales Coaching, zertifizierte Trauerbegleiterin, zertifizierte Traumapädagogin und Traumafachberaterin i.A.



**MMag.ª Magdalena Zuber**

Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie), Hospizausbildung für Erwachsene/Kinder und Jugendliche, Krisenintervention, zertifizierte Trauerbegleiterin





Plattform »Verwaiste Eltern«



Katholische Kirche Kärnten  
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA  
BISCHÖFLICHES SEELSORGEAMT

Referat für  
Trauerpastoral




## Partner/Sponsoren



LAND  KÄRNTEN



 Ärztekammer für Kärnten

 Bundeskanzleramt

Bundesministerin für Frauen,  
Familien und Jugend



FH Salzburg  
Hebammen



STADTGarten  
Klagenfurt

Friedhofsverwaltung  
Klagenfurt



Katholische Kirche Kärnten  
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA  
BISCHÖFLICHES SEELSORGEAMT

Referat für  
Tourismusseelsorge



KATHOLISCHES  
FAMILIENWERK  
ÖCERT



QVB  
zertifiziert  
Stufe A



## **Kontakt**

Plattform „Verwaiste Eltern“  
Referat für Trauerpastoral  
Mariannengasse 4  
Klagenfurt am Wörthersee  
Tel. 0043 (0)676 8772 2132  
astrid.panger@kath-kirche-kaernten.at  
[www.kath-kirche-kaernten.at/verwaiste-eltern](http://www.kath-kirche-kaernten.at/verwaiste-eltern)  
[www.kath-kirche-kaernten.at/trauerpastoral](http://www.kath-kirche-kaernten.at/trauerpastoral)

## **Spendenkonto:**

Raiffeisenlandesbank Kärnten  
Diözese Gurk, Finanzkammer/Plattform „Verwaiste Eltern“  
IBAN: AT92 3900 0000 0114 2462  
BIC: RZKTAT2K

Mit **Jesus Christus**  
den **Menschen** nahe sein



Plattform – Verwaiste Eltern–



Katholische Kirche Kärnten  
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA  
BISCHÖFLICHES SEELSORGEAMT

Referat für  
Trauerpastoral